

Sehr geehrte Journalistinnen und Journalisten,

Wir möchten Sie hiermit recht herzlich zu unserer Pressekonferenz **am 21.12.2020 um 14:00 Uhr**, „Operation Luxor: Humanitäre Hilfe blockiert“ einladen.

Am 9.11.2020 wurde auch die humanitäre Hilfsorganisation Rahma Austria zum Ziel der „Operation Luxor“.

Anlässlich der Durchsuchungen der Räumlichkeiten des Vereins wie auch von privaten Haushalten und der erhobenen Vorwürfe treten wir an die Öffentlichkeit und laden Sie daher zur Pressekonferenz ein.

Die haltlosen Vorwürfe, die leicht zu entkräften sind, hindern uns daran, unserer genuinen Arbeit – der akuten und nachhaltigen humanitären Hilfeleistung - nachzugehen. Wir werden es nicht unwidersprochen hinnehmen, dass das erworbene Vertrauen unserer SpenderInnen aufgrund derartiger Rufschädigungsversuche verloren geht.

Die Öffentlichkeit soll erfahren, was uns passiert ist, wie der Status quo unserer Lage ist, aber auch, welche Folgen diese Operation Luxor für uns als Einzelpersonen und den Verein hat.

Datum: 21.12.2020

Uhrzeit: 14:00

Ort: Concordia Cloud

Zusätzlich wird die Pressekonferenz auf Facebook auf [@austriarahma](#) gestreamt.

ACHTUNG: Anmeldung erforderlich: office@rahma-austria.at

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Maßnahmen kann es leider keine Präsenzteilnahme während der Pressekonferenz im Presseclub Concordia geben.

Die Pressekonferenz findet im Online-Raum der Concordia auf der Plattform „Zoom“ statt. Es wird live gestreamt mit der Möglichkeit, im Chat oder per Zuschaltung Fragen an das Podium zu stellen.

Die Zugangsdaten für den Live-Stream erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung. Wir bitten Sie, beim Eintritt Ihren Vor- und Nachnamen anzugeben.

Interviewanfragen an: office@rahma-austria.at / [0699 1130 8307](tel:069911308307)

Mit freundlichen Grüßen

Rahma Austria Humanitärer Hilfsverein

Obmann

Taher Hassan